



Das Ehepaar Kolkmann freute sich, bei der Eröffnung Dr. Erwin Pröll begrüßen zu dürfen. FOTOS: FUCHS



Aus Ennsdorf war das Wirte-Paar Gerhard und Renate Spitzer, Gasthof Stöckler, zur Degustation gekommen.



Mario Sacher sorgte mit seinem Programm „Schweinehund“ für gute Stimmung bei den „Kiwanis“. FOTO: FUCHS

„Alt-Intendant“ in Haag zu Gast

Ein guter alter Bekannter war diese Woche zu Besuch in Haag: **Serge Falck**, der erste Intendant des Theatersommers, war beruflich in der Gegend und ließ es sich nicht nehmen, dem Theatersommer-Team einen Besuch abzustatten. Falck war die ersten drei Jahre Intendant des Theatersommers und war somit entscheidend daran beteiligt, aus Haag eine Theaterstadt zu formen. „Ich wünsche dem Theatersommer Haag auch für heuer wieder viel Erfolg mit dem Kleist-Stück ‚Der zerbrochne Krug‘“, so Serge Falck, der die heurige Aufführung natürlich auch wieder besuchen wird.

Kiwanis bauen Brücken

Der Kiwanis Club Enns-Donauwinkel ist ein sehr rührender und erfolgreicher Club. Die Kiwanies haben die Pflege menschlicher Beziehungen und die Erbringung humanitärer Dienste im Sinn, weshalb man auch von einem Serviceclub spricht. „Wir bauen den Kindern eine Brücke in die Zukunft“, war das Motto der Benefiz-Freitagveranstaltung am 30. März im Volksheim St. Valentin vor ausverkauftem

Haus. **Mario Sachers** Kabarett-Erfolgsprogramm „Schweinehund“ stand auf dem Programm. Im Programm setzte der Tragweiner wieder auf viel Abwechslung: Geschichten, Lieder, Parodien - würzig, authentisch und pointiert vorgetragen. Hin und wieder kann das Lachen im Hals stecken bleiben - meist aber nicht lange.

Für das leibliche Wohl wurde wieder bestens gesorgt. Erfrischende Weine von den Weingütern Gschweicher, Kartäuserhof und Weineck, sowie eine zünftige Jause mit Speck und Aufstrichen wurden liebevoll kredenzt. Der gesellige Abend fand bei den Besuchern großen Gefallen. Der Erlös dieser Veranstaltung wird wie immer bedürftigen Kindern in der Region spendet.

Wirtebesuch bei Weindegustation

Das Weingebiet Fels am Wagram ist eine kostbare Kultur in Österreich und mit dem Namen des Weingutes Kolkmann eng verknüpft. Klein und fein, das ist österreichischer und Wagrainer Wein im internationalen Vergleich. Auf jeder guten Weinkarte sind Kolkmann-Weine aus Österreich zu finden, von Weinkennern und Fachjournalisten sehr ge-

schätzt. Top-Gastronom und Hotelier **Friedrich Kerschbaumer** aus St. Valentin und Gastwirt Stöckler, Ennsdorf, gehören unter anderem seit Jahrzehnten zu den Beziehern von Kolkmann-Weinen. Am Samstag, 24. März, war für das Weingut Kolkmann der größte und schönste Erfolg in der vierten Familiengeneration, nämlich die Inbetriebnahme des neuen Degustationshauses als Blickfang für Weinfeinschmecker an einer stark frequentierten Straße. Das Haus hat auch einen starken Bezug zum Mostviertel und Enns-Donauwinkel. Planer des Gebäudes war der Ennsener Architekt Dipl.-Ing. **Christoph Haas**. Während der Eröffnungsfeierlichkeit gab sich der Landeshauptmann von Niederösterreich, Dr. **Erwin Pröll**, Vertreter der österreichischen Weinwirtschaft, der Landes- und Gemeindepolitik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft, ein Stelldichein. Unter anderem noch gesichtet: der Bürgermeister der ältesten Stadt Österreichs, **Franz Stefan Karlinger**, Enns, Besitzer der Mode-Boutique **Werner und Ingrid Schmid**, Enns, die Top-Gastronomie aus Haag, St. Valentin, Enns, Steyr und der Besitzer der Perger Piano Tramway **Hans Kernecker** und weitere 400 Gäste. Die Veranstaltung war top-organisiert.



Der „Alt-Intendant“ Serge Falck (Mitte) freut sich mit dem Landtagsabgeordneten Ing. Andreas Pum und HaagKultur-Geschäftsführer Gottfried Schwaiger auf den „Zerbrochne Krug“. FOTO: STUBAUER PR